

# Eutelsat Communications meldet ausgezeichnete Erlöse für das 1. Quartal des Geschäftsjahres 2010-2011

**12,9% Anstieg der Gesamterlöse des 1. Quartals auf 285,6 Mio. €**

- **TV: +8,1%, angetrieben durch anhaltendes Wachstum der Zahl der TV-Sender über alle Märkte hinweg**
- **Daten- und Mehrwertdienste: +23.5%, Nachfrage für Internet- und GSM-Dienste erfüllt**
- **Vielfältige Anwendungen: +25.8% insbesondere für Kapazitäten im Mittleren Osten und Zentralasien**

**Ziele für das Gesamtjahr 2010 - 2011 und den Zeitraum 2010 – 2013 bestätigt**

**Paris, 4. November 2010** – Eutelsat Communications (ISIN: FR0010221234 - Euronext Paris: ETL), einer der weltweit führenden Satellitenbetreiber, hat jetzt die Ergebnisse für das am 30. September 2010 beendete erste Quartal gemeldet.

<b>Geschäftsbereich</b>	<b>Erstes Quartal zum 30. September</b>		
	<b>In Mio. €</b>	<b>2009</b>	<b>2010 Veränderung</b>
TV-Dienste	180,8	<b>195,5</b>	<b>+8,1%</b>
Daten & Mehrwertdienste	47,7	<b>58,9</b>	<b>+23,5%</b>
Vielfältige Anwendungen	22,9	<b>28,8</b>	<b>+25,8%</b>
Andere Erlöse	1,7	<b>2,5</b>	<b>N/S</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>253,0</b>	<b>285,6</b>	<b>+12,9%</b>

Michel de Rosen, CEO Eutelsat, kommentierte die Ergebnisse: *“Eutelsat lieferte erneut zweistelliges Wachstum, in dem sich die Dynamik der von der Gruppe adressierten Märkte widerspiegelt. Jeder dieser Märkte verzeichnete signifikantes Erlöswachstum. Diese Quartalsergebnisse stehen im Einklang mit unseren Erwartungen, unterstützt durch den vollständigen Beitrag des in den Betrieb gegangenen Satelliten W7. Unser TV-Bereich steht für fast 70% unserer Aktivitäten und wuchs in den vergangenen zwölf Monaten um 92 HDTV- und 279 neue SD-Programme. Das Wachstum der Daten- und Mehrwertdienste wurde von einer fortgesetzten Nachfrage nach Kapazitäten für Internet und GSM Dienste getragen. Trotz der Nichtverfügbarkeit des Satelliten W3B bestätigen wir die finanziellen Ziele für das laufende Geschäftsjahr und den Zeitraum 2010-2013, die wir am 30. Juli 2010 im Markt kommunizierten.”*

## ERLÖSANALYSE FÜR DAS 1. QUARTAL 2010-2011

*Anmerkung: Wenn nicht anderweitig ausgewiesen, beziehen sich alle Wachstumsindikatoren oder Vergleiche auf das am 30. September 2009 beendete 1. Quartal des vorherigen Geschäftsjahres. Der Anteil jedes Geschäftsbereichs in Prozent der Gesamterlöse ist unter Ausschluss der Positionen "Andere Erlöse" und Einmalige Erlöse" kalkuliert.*

Die Erlöse des 1. Quartals beliefen sich auf 285,6 Mio. €. Dies ist ein Wachstum von 12,9%, in dem sich das Wachstum aller Geschäftsbereiche sowie ein positive Auswirkung des US-\$ widerspiegelt. Zu festen Wechselkursen hätte das Wachstum 10,5% betragen.

### **TV-Dienste (69,1% der Erlöse)**

Erlöse aus **TV-Diensten** stiegen um 8,1% auf 195,5 Mio. €. Das Quartal zum 30. September war gekennzeichnet durch:

- Anhalter Anstieg der Zahl der TV-Sender auf allen Eutelsat-Positionen: Zum 30. September 2010 übertrugen Eutelsat-Satelliten insgesamt 3.700 TV-Programme, ein Anstieg um 11% gegenüber 3.329 im vergangenen Jahr.
- Feste Nachfrage nach Satellitenkapazitäten für HDTV durch Sendeanstalten, die ihre Angebote mit qualitativ höherwertigen Inhalten anreichern: die Zahl der neuen HDTV-Programme auf der Eutelsat-Flotte verdoppelte sich im Vergleich zum 1. Quartal des Vorjahres beinahe von 100 auf 192. Alle TV-Positionen der Gruppe trugen zu diesem Wachstum bei: 40% der neuen HD-Sender adressieren Westeuropa und 60% die Märkte des sogenannten Zweiten Kontinents von Eutelsat (Mittel- und Osteuropa, Russland, Afrika, Mittlerer Osten und Zentralasien). Darüber hinaus startete der erste 3D TV-Sender im August 2010 auf der HOT BIRD™ TV-Position.
- Höhere Dynamik in den am stärksten wachsenden Märkten von Eutelsat, insbesondere in Russland, im Mittleren Osten und in Afrika, in denen verschiedene Kunden ihren Kapazitätsbedarf ausweiteten. Die Zahl der TV-Kanäle auf den wesentlichen TV-Positionen für diese Märkte stieg in den vergangenen zwölf Monaten um 28,1%.

### **TV-Kanäle auf TV-Positionen mit hohem Wachstum**

<b>Orbitalposition</b>	<b>Markt</b>	<b>09/30/09</b>	<b>09/30/10</b>	<b>Veränd.</b>
7°West	Nordafrika, Mittlerer Osten	247	<b>349</b>	<b>+41,3%</b>
7° Ost	Türkei	179	<b>202</b>	<b>+12,8%</b>
36° Ost	Russland, Afrika	448	<b>569</b>	<b>+27%</b>
<b>Insgesamt</b>		874	<b>1.120</b>	<b>+28,1%</b>

### **Daten- und Mehrwertdienste (20,8% der Erlöse)**

Die Erlöse in beiden Feldern erhöhten sich wie folgt:

Erlöse aus **Datendiensten** wuchsen um 27,6% auf 47,2 Mio. €, angetrieben durch Internetverkehr und mobile Kommunikationsdienste in Afrika, Zentralasien und im Mittleren Osten. In diesen Regionen dienen Satellitenkapazitäten als Relay für interkontinentale Transmitter für mobile Kommunikationsnetze und für lokale Zugänge von Unternehmen an den Internetbackbone.

Erlöse aus **Mehrwertdiensten** stiegen um 9,2% auf 11,7 Mio. €. Die beiden Dienste D-STAR™, für den Bedarf von Unternehmen, und TOOWAY™ für verbraucherorientierte Internetzugänge verzeichneten anhaltendes Wachstum. Diese Dienste stellen direkte Breitbandverbindungen für Haushalte und Geschäftskunden mit Sitz in Regionen außerhalb der Reichweite terrestrischer Netze bereit. Beide Bereiche werden von der Ankunft des Satelliten KA-SAT Anfang 2011 profitieren. Zur Vorbereitung dieses Ausbaus hat Eutelsat das Netz seiner TOOWAY™ Distributoren auf inzwischen 67 in 30 europäischen Ländern erweitert.

### **Vielfältige Anwendungen (10,2 % der Erlöse)**

Die Erlöse aus **Vielfältigen Anwendungen** beliefen sich auf 28,8 Mio. € (25,8% Anstieg). Die Nachfrage nach Regierungsdiensten blieb dank erneuerter und erweiterter Verträge für Kapazitäten in Zentralasien und im Mittleren Osten stabil. Zu festen Wechselkursen hätte das Wachstum 14,9% betragen.

### **Andere Erlöse**

Andere Erlöse beliefen sich auf insgesamt 2,5 Mio. €, ein Anstieg von 0,8 Mio. € gegenüber dem Vorjahr.

## **KÜRZLICHE EREIGNISSE UND ENTWICKLUNG DER FLOTTE**

**Update W3B** -- Eutelsat Communications meldete am 29. Oktober den Verlust des Satelliten W3B nach einer Anomalie eines Untersystems des Satellitenantriebs nach dessen Start. W3B sollte auf 16° Ost positioniert werden, um dort die Satelliten EUROBIRD™ 16, W2M und SESAT 1 zu ersetzen. Durch die Nichtverfügbarkeit von W3B werden diese drei Satelliten auf 16° Ost bis zur Ankunft des Satelliten W3C Mitte 2011 im vollen Betrieb bleiben.

Eutelsat wird darüber hinaus sofort ein Satellitenersatzprogramm mit dem Namen W3D in Angriff nehmen. Dieser Satellit soll im 3. Quartal des Kalenderjahres 2013 starten.

**Bevorstehender Start von KA-SAT** -- Eutelsat's KA-SAT Satellit soll im späten Dezember mit einer Proton Trägerrakete der Starrakete der

International Launch Services (ILS) vom Baikonour Cosmodrome in Kasachstan aus starten.

Eutelsat's KA-SAT ist der einer neuen Generation von High Throughput Satelliten in Europe. Dieser ist für verbraucherorientierte Breitbanddienste optimiert und adressiert Nutzer in Regionen außerhalb der Reichweite terrestrischer Netze. Der Ka-Band Satellit arbeitet vollständig mit Ka-Band Kapazitäten, hat einen Datendurchsatz von über 70 Gigabit pro Sekunden und wird auf der Eutelsat-Position 9° Ost seinen Dienst verrichten. Über seine Konfiguration von 82 Spotbeams und eine eigene Infrastruktur von zehn Gateways am Boden, die an das Internet angebunden sind, werden Dienste über Europa und den Mittelmeerraum hinweg angeboten. Über den Ausbau des verbraucherorientierten Eutelsat-Breitbanddienstes TOOWAY™ bietet KA-SAT neue Ressourcen für Telekommunikationsunternehmen, TV-Sender und ISPs für Daten- und TV-Dienste.

### **Erwarteter Satellitenstartplan**

Satellit	Erwarteter Start	Transponder
KA-SAT	Dezember 2010	> 80 Ka beams
W3C	Juli 2011	53 Ku 3 Ka
ATLANTIC BIRD™ 7	Oktober – Dezember 2011	50 Ku
W6A	Juli - September 2012	40 Ku
W5A	Oktober – Dezember 2012	48 Ku
EUROBIRD™ 2A/ ES'HAIL <sup>[1]</sup>	Erstes Hj. 2013	24 Ku / 14 Ka
W3D	Q1 2013	TBC

*Anmerkung: Satelliten gehen generell ein bis zwei Monate nach ihrem Start in den Betrieb. Allerdings wird die Inbetriebnahme von KA-SAT für April 2011 erwartet.*

## **AUSBLICK FÜR 2010 – 2011 UND 3-JAHRESZIELE**

Das Management bestätigt seinen soliden mittelfristigen Ausblick:

Erlöse über 1,120 Mrd. € für das Geschäftsjahr 2010-2011 und eine durchschnittliche jährliche Wachstumsrate von über 7% über die nächsten drei Geschäftsjahre 2010-2011 bis 2012-2013 hinweg.

Eine EBITDA Gewinnspanne über 77% für jedes Geschäftsjahr bis Juni 2013 – mit einem EBITDA von über 875 Mio. € für das Geschäftsjahr 2010-2011.

Durchschnittliche Kapitalausgaben von 450 Mio. € im Jahr über den Zeitraum der Finanzjahre 2010 – 2013

\* \* \*

## **Finanzkalender**

*Der folgende Finanzkalender dient nur der Information. Dieser kann sich ändern und wird regelmäßig aktualisiert. Bitte besuchen Sie hierzu den Bereich Investoren der Website [www.eutelsat.com](http://www.eutelsat.com) für neueste Informationen:*

- 9. November 2010: Jahreshauptversammlung der Anteilseigner.
- 17. Februar 2011: Finanzergebnisse für das am 31. Dezember 2010 beendete erste Halbjahr.
- 10. Mai 2011: Finanzergebnisse das am 31. März 2011 beendete 3. Quartal.
- 28. Juli 2011: Finanzergebnisse für das am 30. Juni 2011 beendete Geschäftsjahr.

---

[1|1](#) Gemeinsamer Satellit mit ictQATAR

## **Eutelsat Communications**

Eutelsat Communications (Euronext Paris: ETL, ISIN code: FR0010221234) ist die Holdinggesellschaft der Eutelsat S.A. Die Gruppe ist ein führender Satellitenbetreiber mit wirtschaftlich nutzbaren Kapazitäten auf 26 Satelliten. Deren Abdeckung erstreckt sich über den gesamten europäischen Kontinent, den Mittleren Osten, Afrika, Indien und wichtige Teile Asiens sowie Nord- und Südamerikas. Die Gruppe ist gemessen am Umsatz weltweit einer der drei größten Satellitenbetreiber. Die Satelliten übertragen zum 30. Juni 2010 über 3.600 TV-Kanäle. Davon werden mehr als 1.100 Kanäle via HOT BIRD™ an über 120 Millionen Satelliten- und Kabelhaushalte in Europa, Nordafrika und den Mittleren Osten übertragen. Die Gruppe stellt darüber hinaus TV-Verteil- und Zufuhrdienste, Unternehmensnetze, IP-basierte Anwendungen wie High-Speed-Internetzugänge, Multimedienetze, Internet-Backbone-Anbindungen sowie Breitbandzugänge für maritime, terrestrische und Anwendungen in Flugzeugen bereit. Die Eutelsat-Breitbandtochter Skylogic vermarktet und betreibt über Teleports in Frankreich und Italien Dienste für Unternehmen, Kommunen, Behörden und Hilfsorganisationen in Europa, Afrika, Asien sowie in Nord- und Südamerika. Eutelsat Communications hat ihren Hauptsitz in Paris und beschäftigt fast 661 Experten aus 28 Ländern. Für weitere Informationen: [www.eutelsat.com](http://www.eutelsat.com) und [www.eutelsat.de](http://www.eutelsat.de)

## **Pressekontakte:**

Vanessa O'Connor  
Tel: + 33 1 53 98 3888  
email: [voconnor@eutelsat.fr](mailto:voconnor@eutelsat.fr)

Thomas Fuchs  
Tel: + 49 (0) 2261 994 2395  
email: [tfuchs@fuchsmc.com](mailto:tfuchs@fuchsmc.com)

Investor Relations:  
 Lisa Sanders Finas  
 Tel: + 33 1 53 98 3092  
 email: investor@eutelsat-communications.com

## **Anhang**

### ***Erlösverteilung nach Geschäftsbereichen (in Prozent der Erlöse)\****

3 Monate zum 30. September	2009	2010
TV-Dienste	71,9%	<b>69,1</b>
Daten & Mehrwertdienste	19,0%	<b>20,8</b>
.....davon Datendienste	14,7%	<b>16,7</b>
.....davon Mehrwertdienste	4,3%	<b>4,1</b>
Vielfältige Anwendungen	9,1%	<b>10,2</b>
<b>Total</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>

\*ausschließlich Andere Erlöse und Einmalige Erlöse (1,7Mio € im 1. Quartal 2009-2010 und 2,5 Mio. € im 1. Quartal 2010-2011)

### ***Quartals Erlöse nach Geschäftsbereichen***

In Mio. €	3 Monate zum				
	09/30/20 09	12/31/20 09	03/31/20 10	06/30/20 10	09/30/20 10
TV-Dienste	180,8	180,6	189,6	191,0	195,5
Daten & Mehrwertdienste	47,7	48,7	52,0	55,3	58,9
.....davon Datendienste	36,9	37,3	40,9	42,2	47,2
.....davon Mehrwertdienste	10,7	11,5	11,0	13,1	11,7
Vielfältige Anwendungen	22,9	21,5	25,1	28,6	28,8
Andere	1,7	1,0	0,7	(4,0)	2,5
Zwischensumme	253,0	251,8	267,4	270,9	285,6
Einmalige Erlöse <sup>[1]</sup>	-	3,2	0,9	--	--
<b>Insgesamt</b>	<b>253,0</b>	<b>255,0</b>	<b>268,3</b>	<b>270,9</b>	<b>285,6</b>

<sup>[1]</sup> Nicht-wiederkehrende Erlöse stehen für erhaltenen Strafzahlungen aus zu spät gelieferten Satelliten und Ausfallzeiten.

